

Wien wächst: Neue Kinos und spannende Filmformate im Anmarsch!

Mit drei neuen Kinos in Wien wächst das österreichische Kinoabo-Modell, das über 300.000 Besuche in zwei Jahren verzeichnete.



Wien, Österreich - Wiener Kinoliebhaber dürfen sich freuen: Mit der Eröffnung von drei neuen Kinos wird das **Kinoabo-Modell** in der Hauptstadt ausgeweitet. Nach zwei Jahren zieht dieses Modell eine positive Bilanz mit über 300.000 Kinobesuchen und 10.000 verkauften Abonnements. „Vor allem junge Besucher sind begeistert“, bestätigt die Geschäftsführerin des Filmcasinos, Sabine Hofmann. Auch die Betreiber des Breitenseer Lichtspiele Kinos unterstreichen die Bedeutung des Abos, das eine bundesländerübergreifende Gültigkeit hat und damit immer mehr Zuschauer in die Kinos bringt. Für 2025 sind zusätzlich neue Events und technische Innovationen geplant, um das Kinoerlebnis weiter zu verbessern. Das monatliche Abo kostet 22 Euro für Personen unter 26 Jahren und 24 Euro für

reguläre Abonnenten.

Die Entwicklung des Kinos in Österreich

Ein Rückblick auf die **österreichische Kinogeschichte** zeigt, dass die ersten Filmvorführungen bereits im 19. Jahrhundert stattfanden, als der Kinematograph der Brüder Lumière 1896 in Wien erstmals auf großes Publikum traf. Diese historische Entwicklung bis zu den heutigen Erfolgen zeigt, wie sich das Kino in Österreich über die Jahre verändert hat, vom einfachen Ladenkino hin zu modernen Multiplexen. Das erste Kino wurde 1902 beim Wiener Singspielhallen-Betreiber Gustav Münstedt eröffnet und bereits bald darauf gab es in Wien eine Vielzahl von Kinos, die sich schnell ausbreiteten.

Der Kinoboom in Wien brachte in den ersten Jahren zahlreiche Neuerungen, während gesetzliche Rahmenbedingungen und finanzielle Herausforderungen immer wieder für Veränderungen sorgten. Heute reflektiert die Wiener Kinolandschaft die lange und vielfältige Geschichte des Kinos in Österreich, während das zeitgenössische Abomodell neuen Schwung in die Branche bringt und den Kinobesuch für viele noch zugänglicher macht.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• wien.orf.at • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at